

Protokoll vom Treffen der Vereine und Verbände am 08.11.2016 19.00 Uhr im MOSAIK, Gifhorner Straße 6

Anwesend: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

1. Volkstrauertag 13.11.2016
2. Adventskranzanleuchten 27.11.2016
3. Straßensammlung Deutsche Kriegsgräberfürsorge
4. Verschiedenes

Top 1:

Bürgermeisterin Jenny Reissig begrüßt die anwesenden Vertreter der Vereine und Verbände vor Ort. Da es ihre letzte Sitzung als Bürgermeisterin ist, lädt sie die anwesenden Vorstandsmitglieder zu Getränken und Knabberzeug ein.

Die vorliegende Tagesordnung wird ohne Änderungen so genehmigt.

Helmut Kramer verteilt den Ablaufplan für den Volkstrauertag. Begonnen wird in diesem Jahr in Lessien. Da das Schützenheim Ehra nicht frei ist, werden alle nach den Gedenkfeierlichkeiten in das „MOSAIK“, Gifhorner Straße 6, zum gemeinsamen Abschluss gehen. Die Chorvereinigung Ehra-Lessien und der Posaunenchor Vorsfelde werden wieder die Veranstaltung musikalisch unterstützen. Vereine mit Uniformen und Fahnen werden gebeten uniformiert und mit Fahne zu erscheinen. Die Feuerwehr sperrt die Dorfstraße in Lessien ab. Über das Samtgemeindeblatt wird die Bevölkerung aufgerufen, an den Gedenkfeierlichkeiten teilzunehmen.

Top 2:

Jenny Reissig fragt ab, wer sich mit Ständen am Adventskranzanleuchten beteiligt.

Axel Jordan teilt mit, dass der TuS den Verkauf von den Bratwürstchen wieder übernimmt.

Gerda Flügge erklärt die Bereitschaft der Spinnstubendamen auch in diesem Jahr wieder Kaffee und Kuchen sowie ihre Handarbeiten anzubieten.

Helmut Kramer berichtet, dass im Kirchengemeineraum wieder ein Bücherflohmarkt stattfindet. Vom Förderverein Ehra-Lessien, ein Dorf – ein Team wird überlegt, ob wieder in den Kirchengemeinderäumen die Kleidung von Volkswagen Classic Parts angeboten wird.

Susanne Grill erklärt, dass der Förderverein Kiga/Schule Stockbrot und Waffeln anbieten möchte.

Flüchtlinge und Flüchtlingshelfer bieten selbstgebackene Kekse und Tee an.

Joachim Reissig vom SV Ehra bietet an, dass auch mal ein anderer Verein den Getränkestand übernehmen kann. Udo Jürgens, Vorsitzender vom SV Lessien, wird in seiner nächsten

Vorstandsrunde nachfragen und anschließend im Gemeindebüro eine Rückmeldung geben.

Der SV Ehra wird auf jeden Fall schon einmal die Schankerlaubnis bei der Samtgemeinde Brome beantragen und sollte sich kein anderer Verein finden, würden sie dann auch wieder Getränke verkaufen.

Helmut Kramer berichtet, dass dieses Mal vorher ein internationaler Gottesdienst sein wird, der schon um 14.00 Uhr beginnt. Die Versammlung einigt sich darauf, dass die Veranstaltung auf dem Dorfring dann schon um 15.00 Uhr beginnt, damit die Leute aus der Kirche auch gleich vor Ort bleiben können. Ab 16.00 Uhr soll dann wie gewohnt der Adventskranz mit musikalischer Einlage von Kindergarten und Schule angeleuchtet werden.

Die Frage, welcher Verein in diesem Jahr mit dem Toilettenreinigen dran ist, konnte nicht geklärt werden und wird über den Verteiler den Anwesenden zur Kenntnis gegeben.

Über die Gemeinde werden die Zelte aufgebaut, Beleuchtung und Stromkabel geliefert sowie Holz für den Feuerkorb, der von Reissigs zur Verfügung gestellt wird. Über den Förderverein Kiga/Schule wird noch ein zweiter Feuerkorb aufgestellt.

Eine Person, die den Part vom Weihnachtsmann übernimmt, konnte in dieser Runde nicht gefunden werden. Hier müssen noch einmal einige Personen angesprochen werden.

TuS muss noch gefragt werden ob die Tischbankkombinationen zur Verfügung gestellt werden. Von Gemeinde und Mosaik kommen die Bistrotische.

Top 3:

Die Junge Gesellschaft Ehra überlegt, ob sie die Straßensammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge übernehmen wird. Eine entsprechende Rückmeldung soll über Sina Besenroth an die Gemeinde gehen.

Top 4:

Jenny Reissig berichtet, dass die Räume „MOSAIK“ für alle Vereine und Verbände für Veranstaltungen zur Verfügung stehen.

Sie regt des Weiteren an, dass die zukünftigen Treffen der Vereine und Verbände von diesen selbst organisiert werden könnten. Feste Termine für Veranstaltungen sind „Aktion saubere Landschaft“, Volkstrauertag und Adventskranzanleuchten. Koordinieren könnte das der Förderverein Ehra-Lessien, ein Dorf – ein Team. Die anwesenden Vertreter aus dem Gemeinderat nehmen diese Anregung für ihre Beratung mit.

Desweiteren wird berichtet, dass inzwischen die Gemeindefahrt vom Förderverein E-L,eD-eT e.V. und dem SoVD Ortsgruppe Ehra-Lessien geplant und organisiert wird. Der Siedlerbund Lessien will sich hier mit anschließen und der Gemeinde wird vorgeschlagen, dass diese Aufgabe auch an die Vereine unter dem Dach des Fördervereins übertragen werden könnte. Auch diese Anregung nehmen die Gemeindevertreter zur Beratung mit.

Ende der Sitzung: 21.00 Uhr

Protokollführung: Jenny Reissig